

Volleyball in M-V im Internet:

<http://vmv.volleyball-online.de>**Inhalt**

	Seite
Präsidium und Amtsträger des VMV	2
Aus der Verbandsarbeit	
- Mitgliederwesen	4
- Herzliche Glückwünsche	4
- Verbandstag des VMV in Güstrow	5
Volleyball WM – News	
- Die Teams der WM-Vorrunde in Schwerin	5
- Ticketverkauf hat begonnen	6
Aus dem Wettkampfgeschehen	
- Punktspielsaison kurz vor dem Abschluss	7
- Tabellen... Tabellen... Tabellen...	8
- Rahmenspielplan 2002/2003	10
- VMV-Beachvolleyball-Serie 2002 steht	11
- Erstmals U 22-Landesmeisterschaft im Beachvolleyball	12
- Mumien cups als Beachvolleyball-Serie	13
Aus dem BFS-Bereich	
- Vor der Qualifikation zur Mixed-LM	14
- Westmecklenburgische Mixed-Tabellen	14
- „Ran-ans-Netz-Cup“ nicht vergessen	15
- VMV-Turnierkalender erschienen	
Aus dem Nachwuchssektor	
- Erste Landesmeister ermittelt	15
- Einladung der VJMV zur Vollversammlung^	16
Aus dem Lehrwesen	
- Angebote zur Traineraus- u. -fortbildung 2002	16
- Informationen des Landesschiedsrichterwartes	18
Infos... Infos... Infos.. Infos.....	
- Einladung zu einem Presseseminar des VMV	19
- Erste WM-Zeitung im Internet erschienen	19
- Broschüre zum Bau von Beach-Anlagen erschienen	19
- Trainingslager, Ferienfreizeiten – in Waren kein Problem	19
Turnierangebote... Turnierangebote...	20

Impressum:

Herausgeber: Volleyballverband Mecklenburg - Vorpommern e.V. (VMV)
 Redaktion: Horst Rickert, VMV-Geschäftsführer
 Anschrift: VMV, Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin, Tel./Fax: 0385 - 73 43 54
 Bankverbindung: Dresdner Bank Schwerin, BLZ 140 800 00, Konto 255 618 200
 Redaktionsschluß: 5. Jan. / 5. März / 5. Mai / 5. Juli / 5. Sept. / 5. Nov.
 Auflage: 500 bei 6 Ausgaben jährlich
 Titelfoto: Dietmar Albrecht (Schwerin)
 Teilerfertigung/Versand: „Dreescher Werkstätten“ gGmbH Schwerin

Präsidium und Amtsträger des Volleyballverbandes M-V

Funktion	Name	Vorname	Straße	Wohnort	PLZ	Tel. p	Tel. d
Vorstand / Präsidium							
Präsident	Stenzel	Holger	Kiefernweg 3	Peckatel	19086	03861/ 7020	038726 / 87262
Vizepräsident Sport	Wurster	Uwe	Meierei 1 a	Kemnitz	17509	038352 / 60605	---
„ Nachwuchs	Schade	Herbert	E.-M.-Arndt- Str. 38	Neustrelitz	17235	03981 / 442915	03981/ 440830
„ Recht	Wendt	Norbert	Hermannstr. 2 a	Warnemünde	18119	---	0381/ 4548612
Schatzmeister	Walter	Wolfram	Hagenower Str. 82	Hagenow- Heide	19230	03883 / 727208	---
Beachvolley- ballwart	Brünnich	Oliver	Fulgengrund 6	Kühlungs- born	18225	038293 / 13193	038203 / 912526
Landesspiel- wart	Wurster	Uwe	Meierei 1 a	Kemnitz	17509	038352 / 60605	---
Schiedsrichter- wart	Adler	Hartmut	Bgm.-Schlaaff Str.15	Waren	17192	03991 / 666376	03991/ 782518
Leistungssport- wart	Görcke	Gert	Wittenburger Str.116 (SSC)	Schwerin	19059	---	0385/ 795575
Lehrwart	Dr. Scheidereit	Dieter	Kuckucksberg 6	Dannenberg OT Riekau	29451	05861 / 4501	---
Jugendwart	Schumann	Wolfgang	Am Mittelfeld 9	Banzkow	19079	03861 / 302066	0172 3841430
BFS-Wart	z.Zt. nicht besetzt						
Pressewart	z.Zt. nicht besetzt						
Ehrenmitglied	Hallmann	Kurt	Maiglöck- chenweg 21	Hagenow	19230	03883 / 722482	---
„	Reichelt	Erwin	Obotritenring 187	Schwerin	19053	0385 / 719710	---
Weitere Amtsträger							
Vors.Verbands- gericht	Dr. Geerds	Detlev	Eichendorff- Str. 16	Rostock	18057	---	0381/ 4548613
Vors. der Spruchkammer	Buhr	Mathias	Wiesengrund 6	Börgerende	18211	0172 / 6436323	0381 / 4904974/ 75
Kassenwartin	Wittig	Christel	Hegelstr. 23	Schwerin	19063	---	---
Kassenprüfer	Weltzien	Siegfried	Zu den Sche- perstücken 27	Plate	19086	03861- 7406	---
Kassenprüfer	Schwerdtner	Elke	Willi-Bredel- Str. 39	Schwerin	19059	---	---
Landespaßstelle	Röser	Ilka	Wielandstr. 18	Greifswald	17489	03834 / 503882	---
VMV - Geschäftsstelle Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin Tel.: 0385-777 86 41 o. 73 43 54 Fax: 0385 – 777 86 42 eMail: volleyball.mv@t-online.de							
Geschäftsführer	Rickert	Horst	Am Schulacker 29	Langen Brütz	19067	---	0385 / 777 86 41
Landestrainer	Holz	Horst	Kalkweg 14	Grambow	19071	0170 91 38 949	0385 / 734354

Neue, ergänzte oder geänderte Anschriften oder Telefonnummern wurden **fett** gedruckt !

Aus der Verbandsarbeit

Mitgliederwesen

Erlöschen der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft folgender Vereine ist beendet:

Verein	V-Nr.	Kreis	Bemerkungen
Greifswalder SC	01- 20117	HGW	Austritt zum 31.12.2002 (Übertritt der Abt. Voba zur HSG Uni Greifswald, siehe auch NV 1/ 2002)
SV Möllenhagen	12- 21634	MÜ	Austrittserklärung zum 31.12.00 / bei VMV nicht angekommen!

Änderungen

Ein aktuelles VMV-Mitglieds- und Anschriftenverzeichnis erhalten alle Mitgliedsvereine mit dem Nord-Volley extra A in Vorbereitung des Verbandstages 2002, aus diesem Grunde verzichten wir auf Bekanntgabe einzelner Veränderungen

Wir gratulieren

zum

70. Geburtstag

Spfd. Günter Funke

(SV Einheit Ueckermünde, KFA-Vorsitzender
Träger der EN Gold des VMV)

60. Geburtstag

Spfd. Dieter Melzer

(Schweriner SC, Träger der EN Gold des VMV)

60. Geburtstag

Spfd. Hubert Getzin

(Teamleitung der SSC-Damen, GF Brauerei Lübz)

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche!

Verbandstag des VMV am 12.April in Güstrow

Der diesjährige Verbandstag des VMV findet am Abend des 12.April wieder traditionell im Sport- und Bildungszentrum in Güstrow statt.

Im Vorfeld befasste sich der Vorstand des VMV auf seiner planmäßigen Sitzung am 26.02.02 mit dem Stand der organisatorischen und inhaltlichen Vorbereitung dieses Verbandstages.

Alle Mitgliedsvereine des VMV, die Präsidiumsmitglieder und KFA/SFA-Vorsitzenden erhalten zeitgleich mit diesem Nord-Volley wieder eine Sonderausgabe unseres Verbandsorgans mit den Berichten aller Ausschüsse, mit dem Haushaltsabschluss 2001 sowie der Haushaltsplanung 2002. Außerdem werden die vorliegenden Anträge veröffentlicht. Diese Anträge sind wie schon im Vorjahr auch auf der Homepage unseres Verbandes abrufbar. Dabei geht es wiederum um Änderungswünsche zur Landesspielordnung, den Spielmodus der Landesligen, die Aufstiegsregelungen und den Rahmenspielplan betreffend. Seitens des Vorstandes des VMV wurden Anträge auf Satzungsänderung (Erweiterung des Vorstandes) und der Gebührenordnung (Reisekosten) eingebracht.

Sicher wird auf dem Verbandstag auch die Vorbereitung der Weltmeisterschaft der Damen und Möglichkeiten der Zuschauerwerbung durch unsere Vereine diskutiert werden.

Der Vorstand hofft auf eine regere Beteiligung als in den Vorjahren.

Die Teams der WM-Vorrunde in Schwerin: Die Außenseiter

Beginnend mit der heutigen Ausgabe stellt Euch Nordvolley die Teams der WM-Vorrunde in Schwerin vor. Heute: Ägypten und Rumänien.

Ägypten:

Ägypten muss als absoluter Außenseiter der Vorrundengruppe angesehen werden. Was wohl die wenigsten wissen werden: Ägypten war das erste Land im arabischen und afrikanischen Raum, das einen nationalen Verband gründete (1947); und das noch vor einer ganzen Reihe von europäischen Ländern.

Die Spielerinnen aus Nordafrika waren bisher erst ein einziges Mal bei einer WM vertreten. Sie belegten 1990 in Peking den 16. Platz. Dort trugen sie sich auch mit einer einzigartigen Bilanz – allerdings im negativen Sinn – in die WM-Geschichte ein: Sie verloren alle drei Vorrundenspiele 0 : 3 und erzielten in diesen neun Sätzen ganze dreizehn Punkte! Dabei kamen sie in keinem Satz über vier Punkte hinaus. Die heftigste Niederlage setzte es gegen Italien: 4:15, 0:15, 0:15.

Besser machten es die Ägypterinnen in der Qualifikation zur WM 2002, als sie in Kairo gegen Marokko und Nigeria jeweils mit 3:1 siegten und sich damit als Gruppensieger für die WM in Deutschland qualifizierten. Zweiter Afrika-Vertreter bei dieser WM ist übrigens Kenia.

Logo aus VLW-Sonderausgabe
Mixed

Rumänien:

Die größten Erfolge rumänischer Frauen-Nationalmannschaften liegen schon viele Jahre zurück. In den 50er und 60er Jahren war die Hochphase des Rumänischen Volleyballs. Damals gewannen die Rumäninnen Medaillen bei Welt- und Europameisterschaften – so z.B. die Silbermedaille bei der WM 1956 in Paris - und wurden Vierter bei den Olympischen Spielen von Tokyo 1964.

Seit 1974 konnten sich die Rumäninnen nur noch einmal für eine WM qualifizieren; allerdings reichte es 1994 in Sao Paulo (Brasilien) nur noch für einen 13 Platz.

Für 2002 qualifizierte sich Rumänien als Zweiter der Gruppe I hinter Italien.

Die Rumäninnen sind im Durchschnitt große Spielerinnen und haben deshalb ihre Stärken im Block und im Angriff. Auch konnten sie in den letzten Jahren gegen europäische Spitzenteams zum Teil Satzgewinne verzeichnen.

Der letzte größere Erfolg datiert aus dem Jahre 1989 als man unter anderem mit einem Sieg über die deutsche Mannschaft bei der Europameisterschaft Vierter wurde. Dennoch werden die Chancen der Rumäninnen, den dritten Platz in der Schweriner Vorrunde zu erreichen, der ja das Weiterkommen im Turnier sichern würde, in Fachkreisen als eher gering eingeschätzt.

Rumäniens WM-Platzierungen:

1952 in Moskau:	Platz 5	(erste WM für Frauen überhaupt)
1956 in Paris:	Platz 2	
1962 in Moskau:	Platz 5	
1970 in Sofia:	Platz 7	
1974 in Mexiko-City:	Platz 5	
1994 in Sao Paulo:	Platz 13	

Übrigens: Die erste Briefmarke auf der Welt mit einem Volleyball-Motiv wurde 1945 in Rumänien herausgegeben.

Ticketverkauf für die Volleyball-Weltmeisterschaft der Frauen hat begonnen

Diese Information wurde vorab bereits im „Nordnetz“ 6-01/02 veröffentlicht

Eintrittskarten für die Spiele der Vorrundengruppe B der Volleyball-Weltmeisterschaft der Frauen in Schwerin sind seit wenigen Tagen in den allgemein bekannten Vorverkaufsstellen zu folgenden Preisen zu beziehen:

	normal	ermäßigt	
Tageskarte	15,- €	11,- €	(für 3 Spiele des Tages)
Dauerkarte	61,- €	50,- €	(für je 3 Spiele an 5 Tagen)

Die Plätze dieser Karten sind numeriert (frühzeitiger Kauf sichert gute Plätze).

Die Vorverkaufsstellen in M-V sind demnächst in den Internetseiten des VMV zu finden.

Hotline Ticketverkauf WM 0180 – 514 0300

Darüber hinaus bietet der VMV in Zusammenarbeit mit dem Lokalen Org.-Komitee (LOK) seinen Mitgliedsvereinen für die Vorrundenspiele in Schwerin im Vorverkauf folgenden Gruppenrabatt (ab 10 Karten) an, jedoch zeitlich bis zum 30.06.02 begrenzt:

	normal	ermäßigt	
Tageskarte	11,- €	7,- €	(für 3 Spiele des Tages)

Die Plätze dieser Tickets sind nicht numeriert und befinden sich nur auf der Westtribüne ab Reihe 17 bis 28 (wer zuerst kommt sichert sich die besten Plätze).

Diese Rabattkarten sind ausschließlich über die VMV-Geschäftsstelle mit beiliegender Bestellkarte zu beziehen. Die Karten werden wenige Tage nach Zahlungseingang zugesandt. Bitte beim Zahlunggrund die Vereins-Nr. (= Vereinskennziffer des LSB) unbedingt angeben!

Alle Eintrittskarten berechtigen zur Fahrt zur Sport- u. Kongreßhalle mit NVS-Verkehrsmitteln, 2.Klasse (OPNV-Verkehrs- und Tarifverbund) ab ca. 3 h vor Veranstaltungsbeginn und zur Rückfahrt bis Betriebschluss.

Hinweise zu den anderen WM-Spielorten gibt es im Internet unter www.volleyball2002.de

Bitte deutlich schreiben

Absender
Verein: _____

VMV-Nr / Kreis: _____ / _____

c/o _____

PLZ Ort

Porto

Wir bestellen hiermit Karten für die Volleyball-Weltmeisterschaft der Frauen (Vorrunde Gr. B) wie folgt:

	voll / Preis		ermäßigt / Preis	
	Anzahl x 11,-		Anzahl x 7,-	
Fr., 30.08.02	___ / ___	€	___ / ___	€
Sa., 31.08.02	___ / ___	€	___ / ___	€
So., 01.09.02	___ / ___	€	___ / ___	€
Mo., 02.09.02	___ / ___	€	___ / ___	€
Di., 03.09.02	___ / ___	€	___ / ___	€
Summe:	___ / ___	€	___ / ___	€

Der Gesamtbetrag von _____ € wurde am _____ auf das Konto des Schweriner SC / WM-LOK Kto.-Nr.: 301 124 69, BLZ: 140 514 62, Sparkasse Schwerin überwiesen (Z.-Grund: WM/VMV-Nr./Verein)

Datum Stempel Unterschrift

Postkarte

Volleyballverband M-V
Geschäftsstelle
Wittenburger Str. 116

19059 Schwerin

Tel: 0385 – 777 8641 Fax: 777 8642

Aus dem Wettkampfgeschehen

Punktspielsaison kurz vor dem Abschluss

Damen des SSC in der Bundesliga (noch) vorn

In der 1. Bundesliga stehen die Damen des Schweriner SC noch immer an der Tabellenspitze, wenngleich die Bilanz nicht mehr makellos ist. Nach der Januar-Niederlage in Ulm hat der SSC erst am letzten Wochenende ein zweites Spiel gegen den Aufsteiger Hamburg verloren. Sicher kein Beinbruch, aber immerhin endete damit eine fast 1 ½ -jährige Serie ohne Heimspielniederlage in der Bundesliga. Nachdem schon das vorzeitige Aus im DVV-Pokal kam und die Schwerinerinnen auch in der Champions-League keine Bäume ausrissen, darf man sehr gespannt sein, ob der Titelverteidiger auch am Ende wieder Deutscher Meister wird. Zweifellos „schwächelt“ der SSC, aber das tun auch die Fußballer des FC Bayern München um am Ende doch wieder ganz vorn zu stehen? Den Volleyballanhängern unseres Landes dürfte das recht sein.

Ludwigsluster Tigers kämpfen noch um den Klassenerhalt

Die Ludwigsluster Tigers begannen das Wettkampfsjahr mit allem Anderen, nur nicht mit scharfen Krallen. Fast hoffnungslos abgeschlagen waren die Lindenstädter nach der Hinrunde (nanu, das war doch schon im Vorjahr so!), aber 5 Siege im Januar/Februar gegen Münster, Hildesheim, Königs Wusterhausen, Giesen und zuletzt gegen Bocholt sicherten einen kaum mehr erwarteten Mittelplatz. Dieser Platz sieht nun recht komfortabel aus, angesichts der noch zu spielenden schweren Gegnerschaft (nach VC Olympia nur noch Spiele gegen die ersten Vier), könnte der derzeitige Tabellenachte aber noch immer eine Option in den Abstiegs Keller einlösen..... sollte man in Lu'lu gar zu leichtsinnig werden.

1. VC Parchim und Fortschritt Neustadt-Glewe mischen in der 2. BuLi mit

Platz drei und fünf belegen derzeit die Damen-Vertretungen des 1. VC Parchim und des SV Fortschritt-Neustadt-Glewe in der 2. Bundesliga. Die Parchimerinnen überraschten bereits im Vorjahr mit ihrem prächtigen Einstieg in die zweithöchste Spielklasse, nun haben sich auch die Neustädter Damen recht sicher etabliert. Drei Spieltage vor Saisonabschluss kann eigentlich nicht mehr viel anbrennen. Wenngleich der 1.VC noch die Chance auf Platz eins hat, so hat man mit einem Aufstieg in die Eliteliga nicht viel im Sinn, ebenso sollte für Fortschritt das Thema Abstieg keins mehr sein, auch wenn er rein rechnerisch wohl noch möglich wäre. Also geht's für beide Teams noch um kosmetische Erfolge. Und welche Dame sagt da schon nein?

Gute Platzierungen für Warnemünde und Banzkow in der Regionalliga

Der SV Warnemünde hat seinem erfolgreichen vorjährigen Einstand in der Regionalliga bisher eine noch erfolgreichere Saison folgen lassen. Mit Platz 3 stehen die Ostseestädter derzeit sogar 2 Ränge und 4 Punkte besser da, als zum Saisonabschluss 2001.

Die Vorort-Schweriner vom Banzkower SV haben bisher eine Horror-Saison gespielt. Nach dem ersten Drittel aller Spiele gab niemand einen Pfifferling auf den Aufsteiger, Anfang Januar lagen die Banzkower noch immer auf dem Platz, den man „Rote Laterne“ nennt. Doch mit dem ersten Sieg war der Knoten geplatzt und man hatte ja nichts mehr zu verlieren. 5 Siege in Folge, darunter ein echter Knüllererfolg beim Tabellenzweiten aus Norderstedt ließen das Team in der Tabelle einige Ränge emporschnellen. Der Abstieg ist zwar noch nicht gebannt, aber aus eigener Kraft zu verhindern.

DVV-Stützpunkt schlägt sich prima, Parchim und Rostock kämpfen gegen den Abstieg

Die Nachwuchsspielerinnen des Schweriner SC haben ihren „geschenkten“ Platz in der Regionalliga (sie spielen als DVV-Stützpunkt mit Sonderberechtigung) mehr als gerechtfertigt. Mit 20:16 Punkten ist ein gesicherter Mittelfeldplatz erspielt, vielleicht geht's sogar noch 1-2 Plätze nach oben?

Unserem Aufsteiger aus Parchim geht es ähnlich wie dem Banzkower SV. Derzeitig liegen die Eldestädterinnen auf Platz 8, einige Punkte gegen den Abstieg sind unbedingt noch notwendig. Noch kritischer ist die Situation für die HSG Uni Rostock, die mit 2 Punkten weniger unmittelbar hinter Parchim, aber auf einem der drei Abstiegsplätze rangiert. Es müsste wohl ein kleines Wunder passieren, sollten sich noch beide VMV-Teams retten können.

Alle Tabellenangaben vorbehaltlich von Änderungen durch Proteste odgl.

Bundes- und Regionalligen

1. Bundesliga Damen			1. Bundesliga Herren		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. Schweriner SC	34: 7	22: 4	1. VfB Friedrichshafen	40:13	
2. SSV Ulm	33:15	20: 6	2. SCC Berlin	38:15	
3. Dresdner SC	31:14	20: 6	3. TSV Unterhaching	36:23	
4. USC Münster	30:14	20: 6	4. TSV Bayer Wuppertal	31:21	
5. TVF Phoenix Hamburg	31:21	20: 8	5. ASV Dachau	30:27	
6. DJK Karbach	25:24	14:14	6. evivo Düren	27:32	
7. Rote Raben Vilsbiburg	26:29	12:16	7. VV Leipzig	26:35	
8. TSV Bayer 04 Leverkusen	20:35	8:20	8. Eintracht Mendig	24:34	
9. Volley Cats Berlin	16:38	6:22	9. SV Fellbach	19:36	
10. TV Creglingen	14:37	6:22	10. VC Bottrop	10:45	
11. SCU Emlichheim	14:40	2:26			
12. VF Bayern Lohhof	0:0	0:0			

2. Bundesliga Damen Nord			2. Bundesliga Herren Nord		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. USC Braunschweig	47:22	28: 6	1. Volley Dogs Berlin	53:21	34: 4
2. VC Eichwalde	45:21	28: 8	2. FC Schütthorf 09	49:26	30: 8
3. 1. VC Parchim	44:19	26: 8	3. Moerser SC	46:22	28: 8
4. SuS Olfen	33:25	18:12	4. VV Essen	50:30	26:14
5. SV Fortschr. Neustadt-Gl.	33:30	18:16	5. Eimsbütteler TV	46:38	22:18
6. USC Münster II	37:35	16:18	6. MTV Hildesheim	43:39	20:18
7. TSV Spandau	32:34	16:18	7. Oststeinbeker SV	34:41	18:22
8. 1. VC Schwerte	28:35	14:18	8. Volley Tigers Ludwigslust	32:42	16:22
9. Eiche Horn Bremen	26:47	10:28	9. TuB Bocholt	34:44	16:24
10. CVJM Hamburg	23:42	8:26	10. USC Münster	29:42	14:24
11. VC Olympia Berlin	11:49	6:30	11. Königs Wusterhausen	34:46	12:26
			12. TSV Giesen	31:50	10:28
			13. VC Olympia Berlin	14:54	4:34

Regionalliga Damen			Regionalliga Herren		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. TuS Holtenau	48:19	30: 6	1. Eimsbütteler TV II	50:13	32: 2
2. VG Elmshorn	47:18	30: 6	2. 1. VC Norderstedt AL	47:18	28: 6
3. 1. VC Norderstedt AL	48:24	30: 8	3. SV Warnemünde	34:27	22:12
4. TSV Glinde	40:34	22:14	4. VG Elmshorn	39:31	20:14
5. VG WiWa Hamburg	42:31	22:16	5. FT Adler Kiel	33:35	16:18
6. DVV Stützpunkt Schwerin *	39:30	20:16	6. PSV Eutin	30:35	16:18
7. FT Adler Kiel	30:39	16:20	7. Banzkower SV	26:36	12:22
8. 1. VC Parchim	24:41	12:24	8. Eckernförder MTV	22:42	8:26
9. HSG Uni Rostock	29:43	10:26	9. VG WiWa Hamburg	24:45	8:26
10. CVJM Hamburg	22:46	8:28	10. SC Concordia Hamburg	22:45	8:26
11. SC Rönau	10:54	0:36			

* Der DVV-Stützpunkt Schwerin spielt ohne Auf- u. Abstiegsmöglichkeit mit einem Sonderspielrecht des DVV zur Entwicklung junger Nachwuchsspielerinnen.

Die VMV-Spielklassen

Landesliga Damen			Landesliga Herren		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. SV Warnemünde I	41:20	24: 8	1. Schweriner SC	42:11	28: 0
2. Schweriner SC III	39:25	22:10	2. HSG Uni Greifswald *	33:17	20: 8
3. HSG Uni Greifswald *	36:24	20:12	3. 1. VC Stralsund	29:20	18:10
4. VfL Bergen 94	34:30	18:14	4. SV Fortschritt Neustadt-Gl	26:24	14:14
5. PSV Neustrelitz	31:32	16:16	5. VfL Grün-Gold Güstrow	30:27	12:16
6. SV Hagenow	31:32	16:16	6. ASV Grün-Weiß Wismar	27:29	12:16
7. SC Neubrandenburg	31:31	14:18	7. Grimmener SV	19:31	12:16
8. VC Schlach up Strasburg	31:34	14:18	8. ESV Turbine Greifswald	16:36	8:20
9. ASV Grün-Weiß Wismar	2:48	0:32	9. SV Hagenow	12:39	2:26

* bisher Greifswalder SC (auch in allen folgenden Tabellen)

Bezirksliga Damen West			Bezirksliga Herren West		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. MSV Pampow	46: 8	30: 2	1. TSV Grün-Weiß Rostock	40:15	24: 4
2. VfL Grün-Gold Güstrow	37:19	22:10	2. Kühlungsborner VV '95	36:22	22: 6
3. HSG Uni Rostock II	35:20	20:12	3. 1. VC Parchim	35:14	20: 8
4. TSV Grün-Weiß Rostock	33:25	20:12	4. ESV Turbine Rostock	33:25	18:10
5. TSG Warin	32:24	18:14	5. Volley Tigers Ludwigslust II	26:30	12:16
6. SV Hafen 61 Rostock	31:26	18:14	6. VfL Grün-Gold Güstrow II	25:30	10:18
7. Bad Doberaner SV '90	25:34	12:20	7. SV Warnemünde II	19:34	8:20
8. SG Pädagogik Wismar	7:42	4:28	8. Schweriner SC II	17:38	6:22
9. SV Fortschr. Neustadt-Gl. II	0:48	0:32	9. Bad Doberaner SV '90	15:38	6:22

Bezirksliga Damen Ost			Bezirksliga Herren Ost		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. 1. PSV Neustrelitz II	40:13	26: 6	1. TSV Graal-Müritz	38:12	24: 4
2. 1. VC Stralsund I	44:18	26: 6	2. FS Wesenberg	36:16	22: 6
3. 1. VC Stralsund II	37:18	24: 8	3. SV Eintracht Ahlbeck	36:21	20: 8
4. SV Grün-Weiß Ferdin. Hof	33:22	20:12	4. HSG Uni Greifswald II	23:25	14:12
5. PSV Neustrelitz III	31:26	16:16	5. 1. VC Stralsund II	24:29	12:14
6. SG Alte Feuerwache Waren	21:34	12:20	6. SV Blau-Weiß 50 Baabe	24:30	12:16
7. HSG Uni Greifswald II	22:36	10:22	7. HSG Uni Greifswald III	23:33	8:20
8. ESV Turbine Greifswald	20:39	8:24	8. Schwinkendorfer SV	21:36	8:20
9. SV Medizin Stralsund	4:46	2:30	9. ESV Turbine Greifswald II	15:38	4:24

Bez.-Klasse Damen West			Bez.-Klasse Herren West		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
z.Zt. nicht existent			1. Plater SV	30: 8	20: 0
			2. ASV Grün-Weiß Wismar II	30:21	18: 6
			3. Volley Tigers Ludwigslust III	25:14	14: 6
			4. VfL Schwerin I	30:20	12:12
			5. SV Fortschritt Neustadt-Gl. II	20:27	10:14
			6. VfL Schwerin II	16:22	8:12
			7. VSV Grün-Weiß Schwerin	14:32	4:20
			8. SV Hagenow II	13:34	4:20

Bez.-Klasse Damen Ost			Bez.-Klasse Herren Ost		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. VfL Bergen II	23: 5	14: 2	1. SV Medizin Stralsund 1953	36: 7	24: 4
2. Grimmener SV	21:15	14: 2	2. BSG Empor Stralsund 1950	34:18	20: 8
3. ESV Sassnitz 29	21:20	10:10	3. ESV Lok Stralsund 1911	30:22	18:10
4. 1. VC Stralsund IV	14:17	6:10	4. TSG Zungst	23:22	14:12
5. 1. VC Stralsund III	16:23	6:14	5. Jugend-VV Greifswald	23:26	12:12
6. HSG Uni Greifswald III	13:28	4:16	6. VV „Gryps“ Greifswald	18:26	10:14
			7. Grimmener SV II	18:27	8:16
			8. HSG Uni Greifswald IV	15:25	6:16
			9. 1. VC Stralsund III	14:38	4:24

Bez.-Klasse Damen Nord			Bez.-Klasse Herren Nord		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. SV 47 Rövershagen	24:15	14: 6	1. SV Nord-West Rostock	30:17	18: 6
2. SV Warnow 90 Rostock	21:15	12: 6	4. HSG Universität Rostock I	29:19	18:10
3. SV Warnemünde II	20:17	12: 8	3. HSG Universität Rostock II	29:20	16: 8
4. VSV 06 Schwerin	25:17	12:10	4. HSG Universität Rostock III	27:16	16: 8
5. HSG Uni Rostock III	17:15	10: 8	5. HSG Universität Rostock IV	31:27	16:12
6. TSV Einheit Tessin	17:14	8: 8	6. VfL Bad Sülze	27:28	14:14
7. HSG Uni Rostock IV	2:39	0:26	7. SG „GUT '98“ Rostock	18:21	8:12
			8. SV Warnemünde III	18:34	8:20
			9. Initiativ-SV Rostock	9:36	0:24

Bez.-Klasse Damen Süd			Bez.-Klasse Herren Süd		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. Volley Tigers Ludwigslust	36: 4	24: 0	1. HSV Neubrandenburg	25: 9	16: 2
2. !. VC Parchim III	32: 7	20: 4	2. SV 94 Gievititz	23: 4	14: 2
3. Rechliner VV '96	23:11	14: 6	3. Tribseeser SV 1928	16: 9	10: 4
4. TSV Malchin	21:28	12:16	4. Lübzer SV	9:18	4:12
5. SC Neubrandenburg II	21:28	12:16	5. SKV Müritz Waren	5:15	2:10
6. SV Hagenow II	19:32	10:18	6. TSV Malchin	5:25	2:18
7. Blankenseer SV 1990	13:29	6:18			
8. TSV Friedland 1814	8:34	2:22			

Rahmenspielplan des VMV für die Saison 2002 / 2003

Stand: 04.03.2002

Datum:	Fe-	2.BL	RLN	LLD	BLD/ RKN	LLH	BLH	BKH	w.Jgd.	m.Jgd	Bemerkungen
46 Termine	MV SH HH	12	D11/H10	9	18 / 22	9	9 / 9	9.9.6.8	?	?	Anzahl Teams
31.8./1.9.02											AS =Ausweichspieltag
07./08.09.02											
14./15.09.02											
21./22.09.02		1.	1. 1.								
28./29.09.02		2.	2. 2.	1. Runde VMV - Pokal 2003							
03.10.02		AS									Tag der Einheit
05./06.10.02		3.	3. 3.			1.	1.	1.			
12./13.10.02		4.	4. AS								
19./20.10.02		5.	5. 4.								.Herbstferien
26./27.10.02.		6.	6. 5.	1.	1.						
02./03.11.02		AS.	AS AS			2.	2.	2.			Regionalpokal am 07.11.
09./10.11.02		7.	7. 6.	2.	2.						Sa. 2.BL/So. Quali-Pokal
16./17.11.02		8.	8. 7.			3.	3.	3.			
23./24.11.02		9.	9. 8.	3.	3.						
30.11./1.12.02			10. / AS			4.	4.	4.			Meldung VMV-Senioren
07./08.12.02		10.	11. 9.	4.	4.						
14./15.12.02		11.	12. 10.	5.	5.	5.	5.	5.			
21./22.12.02		AS.									Weihnachtsferien
31.12./01.01.											SILVESTER/Neujahr
04./05.01.03		12.		AS.	AS.	AS	AS	AS			
11./12.01.03		13.	13. 11.	13. VMV – Senior/Innen-Meisterschaften							
18./19.01.03		14.	14. 12.			6.	6.	6.			
25./26.01.03		15.	15. 13.	6.	6.						
01./02.02.03		16.									
08./09.02.03		17.	16. --								
15./16.02.03		18.	17. 14.								
22./23.02.03		19.	AS --			7.	7.	7.			
01./02.03.03		20.	18. 15.	7.	7.	AS	AS	AS			
08./09.03.03		21.	19. 16.	AS	AS	8.	8.	8.			
15./16.03.03		22.	20. AS	8.	8.						
22./23.03.03		23.	21. 17.	2. Runde (Halbfinale) VMV – Pokal 2003							
29./30.03.03		24.	22. 18.								NDM ?
05./06.04.03		25.		<u>Nordeutsche Meisterschaften Senior/Innen</u>							NDM ?
12./13.04.03		26.		Finale im VMV – Landespokal 2003							NDM ?
19./20.04.03											Ostern
26./27.04.03		Relegationen		Finale MIXED-Landesmeisterschaft							
01.05.2003				Qualifikation der Vize-Senior/Innen zur 43. DM							VMV-Meldetermin!
03./04.05.03											<u>DM A+C-Jugend</u>
10./11.05.03											JfO 6.-
17./18.05.03											DM B-
24./25.05.03											DM D-
31.5./1.6.03											
07./08.06.03				<u>43. Deutsche Meisterschaften der Senior/Innen 2003</u>							
14./15.06.03				Volleyball-Staffeltag in Mecklenburg-Vorpommern Saison 2003/2004							
21./22.06.03											
28./29.06.03											

Beachvolleyball-Serie 2002 des VMV mit je 12 Ranglistenturnieren für Da u. He
 Finalturnier erstmalig in Schwerin

Seit wenigen Tagen ist es offiziell. Die diesjährige Beachvolleyball-Serie des VMV wird in 11 verschiedenen Orten mit 12 Ranglistenturnieren und dem abschließenden Finalturnier gespielt. Neu sind RLT`e in Waren/Müritz und in Juliusruh (Rügen), ausgerichtet durch den SKV Waren bzw. durch den SV Medizin Stralsund sowie die erstmalige Austragung des Finalturnieres in der Landeshauptstadt. Nur eine Woche vor den Spielen der Weltmeisterschaft der Frauen in Schwerin steigt dieses Finale am Zippendorfer Strand.

Weitere Beach-Volleyball-Knüller gibt es in Kühlungsborn mit dem DVV-Beach-Masters, mit dem Anfang Juni ebenfalls erstmalig in Schwerin durchgeführten „Renault-Beach-Cup“ des DVV und mit einem weiteren „Renault-Beach-Cup“ in Binz (siehe Überblick).

Alle Termine im Überblick:

Termin	Ort	Ausrichter	He		Da		Bemerkungen
			Kat.	Kat.	He	Da	
11./12. Mai	Warnemünde	active beach	A/C	A/C	ja	ja	
18./19. Mai							Pfingsten
25./26. Mai	Zingst	SV Medizin Stralsund	A	A	ja	/ ja	„Zingst Open 2002“
01./02. Juni	Binz	1. VC Stralsund	A o.B	A o.B	nein	/nein	„2.Binz-Therme-Beach-Cup“
08./09. Juni	Stralsund	SV Medizin Stralsund	---	A	---	/ nein	„HanseDom Open 2002“ nur Damenturnier
15./16. Juni	Neustadt-Glewe	SVF Neustadt-Glewe	A	A	nein	/ nein	
22./23. Juni	Waren/M.	SKV Müritz	A	A	nein	/nein	
29./30. Juni	Stralsund	SV Medizin Stralsund	A	---	nein	/ ---	„HanseDom Open 2002“ nur Herrenturnier
06./07. Juli							DVV „Renault-Beach-Cup“ in Schwerin
13./14. Juli	Ahlbeck	SV Eintracht Ahlbeck	A	A	nein	/nein	DVV „Renault-Beach-Cup“ in „Binz
20./21. Juli	Greifswald	ESV Turbine Greifswald	A/C	A/C	ja	/ ja	„Pokal d. Gasversorgung“
27./28. Juli	Stralsund	1. VC Stralsund	A/C	A/C	ja	/ ja	„11.Sparkassen-Beach-Cup“ DVV-Beach-Masters in Kühlungsborn (26.-28.07.)
03./04. Aug.	Karlshagen	ESV Turbine Greifswald	A/C	A/C	ja	/ ja	„2. T&N Bau Beachcup“
10./11. Aug.	Juliusruh	SV Medizin Stralsund	A	A	ja	/ ja	„Golden Crown Aquamaris“
17./18. Aug.	W`münde	active beach	A/C	A/C	nein	/nein	
24./25. Aug.	Schwerin	Schweriner SC	A	A	nein	/nein	Finalturnier

Das „Nord-Volley beach spezial 2002“ mit allen Turnierdaten, Anmeldeformularen, weiteren Turnieren usw. erscheint voraussichtlich Mitte März, Es kann gegen Einsendung eines frankierten (1,12 €) und adressierten Rückumschlages (A6) in der VMV-Geschäftsstelle angefordert werden.

Erstmalig Beach-Landesmeisterschaft U22

Ausschreibung Beachvolleyball-Landesmeisterschaften U 22 von Mecklenburg-Vorpommern

- Veranstalter:** Volleyballverband Mecklenburg-Vorpommern (VMV)
-Bechausschuss-
- Ausrichter:** 1.VC Stralsund e.V.
- Altersstichtag:** 01.01.1980 und jünger
- Teilnehmer:** Die Meisterschaft ist für alle Spielerinnen und Spieler, auch über die Landesgrenzen von Mecklenburg-Vorpommern hinaus, offen.
Partner aus verschiedenen Vereinen können zusammen als Team starten. Die SpielerInnen haben sich ggf. mittels Spielerpass, Personalausweis oder ähnliches auszuweisen.
- Termin:** Sonntag, 30.06.2002, ab 9:00 Uhr
(Hinweis: Am Samstag, 29.06.2002 finden an gleicher Stelle die Landesmeisterschaften von Mecklenburg-Vorpommern der weiblichen und männlichen A-Jugend statt)
- Ort:** Stralsund, Seebadeanstalt
- Modus:** Double Elimination mit play down Runden wird angestrebt.
Gespielt wird nach den offiziellen Beach-Volleyballregeln des DVV.
- Teams:** jeweils 24 Teams,
bei mehr Meldungen wird am Samstag eine Qualifikation gespielt
- Startgeld:** 10,00 EUR pro Team, eine Kautions wird nicht erhoben
Der Meldung ist ein Verrechnungsscheck in Höhe des Startgeldes beizufügen.
Erst mit Eingang des Startgeldes erfolgt die Zulassung zum Turnier.
- Sonstiges:** Die Plätze 1-16 erhalten Ranglistenpunkte für die Beach-Rangliste Mecklenburg-Vorpommern 2002 (Kategorie B)
Preisgeld wird nicht ausgeschüttet.
In begrenzter Anzahl ist ein Zelten auf dem Gelände der Seebadeanstalt möglich.
Weitere Turniere am Wochenende am gleichen Ort:
Samstag: LM A-Jugend w/m, offenes Turnier C-Jugend w/m
Sonntag: offenes Turnier B-Jugend w/m
- Meldeschluss:** 14.06.2002
- Meldungen an:** Daniel Schulz
Jungfernstieg 26
18437 Stralsund
Mail: Daniel.Schulz@vc-stralsund.de
Tel.: 03831/298576 (p) oder 03831/205912 (d)
Fax: 03831/298576 (Achtung, nur Computer-Fax!)
Das Meldeformular kann dem Beach-spezial 2002 des VMV entnommen werden
oder unter <http://vmv.volleyball-online.de> abgerufen werden. Achtung: Die Angabe des Geburtsdatums ist jeweils erforderlich!

Der Rückzug einer Mannschaft ist mit Erstattung des Startgeldes nur bis zum 21.06.2002 möglich. Bei Abmeldungen nach diesem Zeitpunkt oder bei Nichtantritt wird das Startgeld einbehalten.

Mumiencups 2002 als Serie

Neben der traditionellen VMV-Serie führt der VMV erstmalig auch eine Serie für Senioren und Seniorinnen durch. Die bereits bekannten und beliebten Mumiencups werden in 5 Turnieren in Warnemünde (2x), Stralsund, Greifswald und Karlshagen ausgespielt, bevor wiederum in Warnemünde der Nordcup als Qualifikation für den II. German Beach-Cup der S-Klasse in Velten über den Sand geht. Bei den Mumiencups gibt es mehrere Alterskategorien. Bei den Herren wird sowohl 2-er Beach (40-48 Jahre und 49-99 Jahre) als auch 3-er Beach (ab 50 Jahre) angeboten. Bei den Frauen wird nur 2-er Beach (36-44 und 45-99) gespielt.

Die Turnierübersicht:

Termin	Ort	Ausrichter	Kategorien	Bemerkungen
29./30. Juni	Warnemünde	active beach	He 2-er (40-48) 2-er (49-99) 3-er (ab 50) Da 2-er (36-44) 2-er (45-99)	„Mumiencup IX“ Startgeld: 2-er: 25,- €/Team 3-er: 30,- €/Team
20. Juli	Greifswald	ESV Turbine Greifswald	wie W`münde	„Mumiencup Fischerfest“
27./28. Juli	Stralsund	1.VC Stralsund	wie W`münde, aber ohne 3-er	„Mumiencup Stralsund“
03./04. August	Karlshagen	ESV Turbine Greifswald	wie W`münde	„Mumiencup II Karlshagen“
10./11. August	Warnemünde	active beach	wie W`münde Mumiencup IX	Mumiencup X
17/18. August	Warnemünde	active beach	He I: 36-41 J. II: 42-48 J. III: 49-54 J. IV: 55-59 J. V: ab 60 J. Da I: 32-37 J. II: 38-43 J. III: 44-49 J. IV: ab 50 J.	„Nordcup“ Quali für German-Beach- Cup der S-Klasse. Alle AK: 2-er Beach

Alle weiteren Informationen sind ebenfalls dem Nord-Volley beach spezial zu entnehmen

Kiki

Aus dem BFS-Bereich

Qualifikationsturniere zur Mixed-Landesmeisterschaft in Bergen und Schwerin

19 Mannschaften haben zu den beiden Qualifikationsturnieren im Rahmen der diesjährigen Mixed-Landesmeisterschaft bisher gemeldet. Am 23.März werden zunächst die 3 freien Finalplätze für den Westbereich in Schwerin (Gastgeber: VfL Aufsteiger) und am 6.April drei weitere Plätze im Ostbereich in Stralsund (Gastgeber: BSG Empor Stralsund) ausgespielt. Zu diesen 6 Teams gesellen sich beim Finalturnier am 27./28. April in Parchim noch die vier gesetzten Mannschaften vom SV SVB „Icebreaker“ (1.), VSC Plattball Schwerin (3.), VfL Bergen (6.) und vom gastgebenden 1.VC „Moorochse“ Parchim.

Hochkarätige Spiele sind in allen Turnieren zu erwarten, gehören doch die Mixed-Volleyballer unseres Landes zur absoluten deutschen Leistungsspitze. Bekanntlich wurden die Schweriner Plattballer im Vorjahr Deutscher Meister und auch der silberne Rang ging an ein VMV-Team (Icebreaker). Bei der Landesmeisterschaft qualifizieren sich 2 Teams für den Nordcup (8 Bundesländer), bei dem wiederum die Fahrkarten zur Deutschen Meisterschaft ausgespielt werden. Weiterführend können sich in MV allerdings nur Mannschaften qualifizieren, die ohne aktive Spieler/innen antreten, ansonsten können auch Aktive bis zur Bezirksliga mitwirken (im Vorjahr noch bis Landesliga).

Für die Qualifikationsturniere haben bis Redaktionsschluss gemeldet:

Westbereich

ESV Schwerin
 SFV Langen Brütz
 SV Plate
 BSG Sparkasse Parchim
 VSV 06 Schwerin I
 VSV 06 Schwerin II („Beach-Team“)
 VfL „Aufsteiger“ Schwerin
 SV Einheit „Premium Team“ Schwerin
 SVB „Sunriser“ Schwerin

Ostbereich

SV Christophorus Ueckermünde
 TSV Empor Göhren
 Tribseeser SV
 BSG Empor Stralsund
 SV Medizin Stralsund
 ESV Sassnitz
 Team Honda Stralsund (nur Telefon)
 FS Wesenberg

Westmecklenburgische Mixed-Spielrunden

Stand: 05.03.02

Bezirksliga Mixed				Bezirksklasse Mixed			
		Sätze	Punkte			Sätze	Punkte
1	VSVC Plattball Schwerin II	21: 5	20: 4	1	1. VC Moorochse Parchim	24: 1	24. 0
2	SVB Icebreaker Schwerin	19: 8	18: 6	2	VfL Aufsteiger Schwerin	21: 5	20: 4
3	ESV Schwerin I	16:13	16: 8	3	SVE Premium Schwerin	18:11	16: 8
4	VSV 06 Schwerin I	18:11	14:10	4	VT Ludwigslust	13:15	10:14
5	Schweriner VB Sunriser	14:13	12:12	5	TATONKA Schwerin	13:18	10:14
6	Beach-Team Schwerin	12:16	10:14	6	VSC Plattball Schwerin II	12:17	10:14
7	Schönberger SV	9:19	6:18	7	SV Hagenow	9:17	8:16
8	ASV Grün-Weiß Wismar	9:20	6:18	8	VSV Grün-Weis Schwerin	9:20	6:18
9	SV Plate	8:21	6:18	9	Bützower VV	7:22	4:20

Kreisliga Mixed				Kreisklasse Mixed			
		Sätze	Punkte			Sätze	Punkte
1	BSG Sparkasse Parchim	8:0	8:0	1	MT Rehnaer SV	8:2	8:0
2	ESV Schwerin II	6:2	6:2	2	TSG Wittenburg	8:3	8:0
3	SV Sülte I	6:2	6:2	3	Schweriner Schloßgeister	6:4	4:4
4	FC Zähle Schwerin	7:3	6:2	4	Volleyb.-Fan-Club Schwerin	5:5	4:4
5	SG M. Überflieger Boizenbg	4:5	4:4	5	SV E Netzgurken Schwerin	5:5	4:4
6	SV Sülte II	3:7	2:6	6	VV Demen	5:6	4:4
7	SV E Schmetterl. Schwerin	2:6	2:6	7	SV E Six Pack Schwerin	4:6	2:6
8	VSV 06 Schwerin II	2:7	2:6	8	Burgseeverein Schwerin	3:7	2:6
9	SG M Heißsporne Boizenbg	2:8	0:8	9	BSG Planet Schwerin	2:8	0:8

Die ersten Vier und der beste Fünfte der Qualifikationsrunden der Kreisligen A und B spielen derzeit weiter als Kreisliga, die übrigen Teams spielen als Kreisklasse

„Ran-ans-Netz-Cup“ nicht vergessen

In der letzten Ausgabe des Nord-Volley veröffentlichten wir die Ausschreibung für den „1. Ran-ans-Netz-Cup“ des VMV für Damen- und Herren-Freizeitteams. Inzwischen hat sich bereits ein Ausrichter für das Finalturnier gefunden. Der FC Zähle Schwerin wird diesen Cup am 25. und 26. Mai in Schwerin (Rasenplätze, bei Schlechtwetter in der Halle) ausrichten. Damit ist die Variante Güstrow nicht mehr aktuell. Nun hoffen der Veranstalter und der Ausrichter auf zahlreiche Meldungen. Darum den

Meldetermin am 01. April 2002

nicht vergessen. Für eine evtl. Qualifikation steht für den Westbereich ebenfalls der FC Zähle als Ausrichter zur Verfügung.

VMV-Turnierkalender 2002 erschienen

Mit dieser März-Ausgabe des Nord-Volley erhalten gleichzeitig alle Empfänger den diesjährigen VMV-Turnierkalender, in dem wie schon in den Vorjahren wieder zahlreiche Turniere (Halle, Freiluft, Beach / Damen, Herren, Mixed, Jugend) in allen Alters- und Leistungsklassen, die in unserem Lande stattfinden veröffentlicht sind. Leider sind die Meldungen in diesem Jahre nicht so zahlreich wie in den Vorjahren.

Interessenten können diesen Turnierkalender bei Einsendung eines adressierten und frankierten Rückumschlages (A5 1,53 € Porto) bei der VMV-Geschäftsstelle anfordern (Anschrift s.S. 3).

Aus dem Nachwuchssektor

Erste Ergebnisse der Jugend-Landesmeisterschaften

In Schwerin (Mädchen) und in Friedland (Jungen) wurden die ersten Jugend-Landesmeister dieses Jahres ermittelt. Erwartungsgemäß gewann der Schweriner SC beide Titel, Vizemeister wurde beide Male der 1. VC Parchim, Bronze gewann der VfL Bergen bei der weibl. und der Rechliner VV bei der männlichen Jugend C.

Die Landesmeister und Vizemeister qualifizierten sich direkt für die Norddeutschen Meisterschaften am 23/24.03.02 in Niesbüll (S-H), die Drittplatzierten können ebenfalls teilnehmen, wenn sich der TSV Husum als Ausrichter nicht bei den Landesmeisterschaften Schleswig-Holsteins qualifiziert.

Der Endstand:

Weibl. Jugend C (A-Finale)

1. Schweriner SC
2. 1. VC Parchim
3. VfL Bergen
4. VC Schlach up Strasburg
5. HSG Uni Greifswald
6. MSV Pampow

(B-Finale)

1. PSV Neustrelitz
2. SC Neubrandenburg
3. SKV Müritz Waren
4. Bützower VV

Männl. Jugend C (A-Finale)

1. Schweriner SC
2. 1. VC Parchim
3. Rechliner VV
4. TSV 1848 Friedland
5. SKV Müritz Waren
6. SV Warnemünde

(B-Finale)

1. VC Schlach up Strasburg
2. Grimmener SV
3. HSG Uni Greifswald
4. 1. VC Stralsund

Einladung der VJMV

Der Jugendausschuss der VJMV lädt hiermit alle interessierten Abt.-Leiter bzw. Nachwuchsverantwortlichen, Trainer und Übungsleiter unserer Vereine zur diesjährigen Jahrestagung der VJMV am

Freitag, **5. April 2002, 18.30** (bis ca. 21.30 Uhr)
im **Sport- und Bildungszentrum Güstrow** ein.

Thematik:
**„Jugendspielbetrieb in M-V,
Auswertung Spieljahr 2001/2002; Vorbereitung der Spielsaison 2002/2003“**

Telefonische Teilnahmemeldung **bis 2.4.02** erbeten (0385-777 86 41)

Aus dem Lehrwesen

Angebote zur Traineraus- und -fortbildung 2002

1. Die **Ausbildung zum Trainer C** wird im Jahre 2002 wieder in einem 1-wöchigen Lehrgang mit einem zusätzlichen Wochenende voraussichtlich am SBZ Güstrow stattfinden. Da sich die Aufenthaltskosten seit dem 1.1.02 nahezu verdoppelt haben, sind unsere Mitgliedsvereine, vor allem jene mit guten materiell-technischen Voraussetzungen aufgerufen, sich an die Geschäftsstelle oder an den Landeslehrwart zu wenden, falls sie für mindestens 12 Teilnehmer über 7-8 Tage Übernachtung, Verpflegung sowie Halle und Lehrräume bieten können und die Kosten deutlich unter 180,- € pro Person bleiben. Für den Fallrechtzeitiger solcher Alternativangebote könnten die nachfolgenden Punkte 1.1 und 1.2 geändert werden.

1.1 Lehrgang 1

Termin: 04. – 10.07.02 + 1 Wochenende im September
(Anreise/Beginn Do, 04.07.02, 9.00 Uhr)

Meldeschuß: 17.05.02 – Posteingang – an LLW Dr. Scheidereit
oder VMV-Geschäftsstelle
(Anschriften: siehe S. 3)

Meldegebühr: 80,- €, zu überweisen bis Meldeschluss auf das Konto des VMV
Dresdner Bank Schwerin, Kto 255 618 200 BLZ 140 800 00

Teilnahmegebühr: 200,- bis 220,- € je nach Gesamtzahl der Teilnehmer

- für VMV-Mitgliedsvereine
- für Nichtmitgliedsvereine + 30,- €
- für andere Bundesländer + 70,- €

Ort: Sport- u. Bildungszentrum (SBZ) Güstrow, Am Nklotstadion

1.2 Lehrgang 2

Termin: 14. – 19.10.02 + 1 Wochenende im November
(Anreise/Beginn Mo, 14.10.02, 9.00 Uhr)

Meldeschuß: 17.05.02 – Posteingang – an LLW Dr. Scheidereit
oder VMV-Geschäftsstelle
(Anschriften: siehe S. 3)

Meldegebühr: 80,- €, zu überweisen bis Meldeschluss auf das Konto des VMV
Dresdner Bank Schwerin, Kto 255 618 200 BLZ 140 800 00

Teilnahmegebühr: 200,- bis 220,- € je nach Gesamtzahl der Teilnehmer

- für VMV-Mitgliedsvereine
- für Nichtmitgliedsvereine + 30,- €
- für andere Bundesländer + 70,- €

Ort: Sport- u. Bildungszentrum (SBZ) Güstrow, Am Nklotstadion

Nach Möglichkeit ist von allen Gemeldeten zuvor der sogenannte Grundkurs zu absolvieren. Er wird sowohl vom LSB zentral am SBZ Güstrow (6 x zwischen Januar und November 02), als auch von den meisten Kreis-/Stadtsporthverbänden ein- oder mehrmals im Jahr durchgeführt. Siehe dazu Broschüre „Bildungsprogramm 2002“ des LSB M-V, S.16-17 sowie 79-93! Meldung, Teilnahme und Bezahlung dazu erfolgt in eigener Auswahl und Verantwortung der Bewerber. Natürlich steht der LLW für telefonische Beratung und Information auch hierzu zur Verfügung (Tel.- s.S. 3).

2. Die **Ausbildung zum Trainer B** wird für einzelne Interessenten zu einem der Nachbar-Landesverbände vermittelt. Dies geschieht in individueller Rücksprache mit dem LLW. Nach bisheriger Erfahrung ist nach dem Ende 2000 durchgeführten Lehrgang auch 2002 noch nicht wieder miteinander ausreichenden Bewerberzahl für einen Lehrgang bei uns zu rechnen.
3. Den Inhabern von 2002 zu verlängernden Lizenzen C, B und FÜ – und darüber hinaus auch jedem Anderen – stehen nachfolgende **Fortbildungsmaßnahmen** zur Auswahl. Bei den Lehrgängen ab Pkt. 3.2 genügt die Vorlage des Teilnahmezertifikats beim LLW, zum Lehrgang 3.1 ist die DVV-Lizenz gleich mitzubringen.
Für alle Maßnahmen lt. Pkt. 3 sind Auswahl, Meldung, Bezahlung und Teilnahme individuell bzw. über ihren Verein zu regeln.
Weitere Details, wie z.B. die genaue inhaltliche Kennzeichnung sind der LSB-Boschüre „Bildungsprogramm 2002“ S.36 ff zu entnehmen oder beim LLW zu erfragen bzw. im Einzelfall mit ihm zu beraten.
Wir orientieren in diesem Jahr besonders auf die Vielfalt der terminlich breit gefächerten Möglichkeiten ab Pkt. 3.3, weil 2002eine sehr große Zahl von Teilnehmern an der Fortbildung anstehen wird.

Lehrgang	Termine 2002	Ort	Mel-deschluß Teil.-Gebühr	Meldeanschrift	Thema
3.1	30.11.- 01.12.02	SBZ GÜ	02.11.02 30,- €	LLW Dr. D.Scheidereit Kuckucksberg 6 29451 Dannenberg Tel. 05861-4501	Aktuelle Fragen der Theorie und Trainingspraxis im Volleyball
3.2	n.n.	SBZ GÜ	spez.Einladung	LSB/Ref. Aus- u. Fortbildung (0385-7617635) Wittenburger Str. 116 19059 Schwerin	Trainer-Großseminar d. LSB (nur für hauptberufl. bzw. Leistungssport-Honorartrainer
3.3	07.06.- 09.06.02	SBZ GÜ	17.05.02 35,- €	wie 3.2	Rückengerechtes Training u. Verhalten
3.4	21.06.- 23.06.02	SBZ GÜ	31.05.02 50,- €	wie 3.2	Sportmassage
3.5	23.08.- 25.08.02	SBZ GÜ	02.08.02 35,- €	wie 3.2	Präventives Konditionstraining an Studiogeräten
3.6	25.10.- 27.10.02	SBZ GÜ	04.10.02 35,- €	wie 3.2	Einführung in verschiedene Entspannungsverfahren
3.7	08.03.- 10.03.	SBZ GÜ		wie 3.2	
3.8	13.04.02	SBZ GÜ	22.03.02 18,- €	wie 3.2	Wahrnehmung und Bewegungsentwicklung im Kindesalter
3.9	27.10.02	SBZ GÜ	13.09.02 18,- €	wie 3.2	Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern
3.10	03.05.- 05.05.02	SBZ GÜ	12.04.02 35,- €	wie 3.2	Spiele für Kinder und Jugendliche
3.11	26.04.- 28.04.02	SBZ GÜ	05.04.02 35,- €	wie 3.2	Taping (dtsch. Klebeverbände)
3.12	10.05.- 12.05.02	SBZ GÜ	19.04.02 35,- €	wie 3.2	Spiele für das zielgerichtete Konditionstraining
3.13	23.03 + 20.04.02	Neubrandenburg	2x10,- €	Sportjugend NB Schwedenstr. 25 17033 Neubrandenburg	Vorbereitung u. Gestaltung von Gruppenfahrten u. Freizeiten (2 zusammenhängende Veranst.)

Information des Landesschiedsrichterausschusses Neue Bedingungen zur Aus- und Fortbildung Schiedsrichter

zu finden auch im Internet unter <http://vmv.volleyball-online.de>

Schiedsrichterausbildung

Soll ein SR-Lehrgang durchgeführt werden, so ist folgende Vorgehensweise zu beachten:

- Termin mit entsprechendem Prüfer abstimmen,
- Organisation entsprechender Räumlichkeiten für Theorie bzw. Praxis,
- anstreben einer Mindestteilnehmerzahl von 15 Personen,
- jeder Teilnehmer hat zum Lehrgangsbeginn ein aktuelles Paßfoto, Schreibzeug, Sportsachen, Pfeife und den entsprechenden Geldbetrag für den Lehrgang mitzubringen.

Folgende Beträge pro Teilnehmer werden fällig:

Jugendlizenz	3,00 EUR Lizenzerteilung und 10,00 EUR Teilnehmerbeitrag
D - Lizenz	7,50 EUR Lizenzerteilung und 10,00 EUR Teilnehmerbeitrag
C - Lizenz	15,00 EUR Lizenzerteilung und 10,00 EUR Teilnehmerbeitrag
B - Kandidatur	25,00 EUR Lizenzerteilung und 10,00 EUR Teilnehmerbeitrag

Schiedsrichterfortbildung

Besucht ein SR nach mindestens 3 Jahren keine Fortbildung, wird seine Lizenz ungültig. Fortbildungslehrgänge werden vom Landesverband angeboten, der Teilnehmerbetrag beträgt 5,00 EUR.

Prüfer des VMV

<u>C – Prüfer:</u> Gerd Zinner, 18119 Rostock	☎(0381) 51 91 877
Uwe Wurster, 17509 Kemnitz	☎(038352) 60 605
Hans-Peter Gensch, 17039 Neuendorf	☎(0395) 58 25 522
Thomas Kriehn, 17094 Burg Stargard	☎((039603)23 835
<u>B – Prüfer:</u> Hartmut Adler, 17192 Waren	☎(03991) 66 63 76
Peter Pawluczuk, 19059 Schwerin,	☎(0385) 73 29 56
<u>A – Prüfer:</u> Andreas Hofer, 19230 Pätow	☎(03883) 72 91 50

Weiteres

Grundsätzlich ist eine SR-Lizenz max.1 Jahr gültig. Sie ist jährlich bis zum 30.09.d.J. zur Verlängerung einzureichen. Dabei ist ein Nachweis über geleitete Spiele beizulegen.

Für verspätet eingereichte SR-Lizenzen werden Versäumnisgebühren fällig: 31.10.=.3.- EUR/ 30.11.= 5.- EUR/31.12.=.7,5 EUR. Wird der Termin 31.12. nicht eingehalten, so ist eine Verlängerung nur über den Landesschiedsrichterwart möglich.

Kommen SR ihren Verpflichtungen (Lizenzverlängerung, Fortbildung) nicht nach, werden sie auf die nächste tiefere Lizenz zurückgestuft.

Die Ausstellung einer Zweitschrift wird mit 5.- EUR (Jug. bis D-Liz.) bzw. 15.- EUR (ab C-Liz.) berechnet.

Eine Jug.-Lizenz wird nicht umgeschrieben, es muß eine D-Lizenz erworben werden.

Vordruck Nachweis der Schiedsrichtertätigkeit ebenfalls im Internet

Infos... Infos... Infos... Infos... Infos... Infos... Infos... Infos...

Presseseminar zur Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit im VMV

Dr. Bernd Grübler, ehemaliger Volleyball-Nationalspieler im SC Traktor Schwerin und derzeit beruflich als Leiter der Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im VDAK tätig, hat sich bereit erklärt, den VMV in der **Öffentlichkeitsarbeit** zu unterstützen. Wenn er auch (noch) nicht für die Präsidiumsfunktion eines Pressewartes zur Verfügung steht, so ist er doch ein kompetenter Mann, der sowohl von Pressearbeit, als auch vom Volleyballsport etwas versteht.

Diese Chance sollten wir nutzen.

Der VMV lädt Vertreter der Mitgliedsvereine aus den Kreisen SN, NWM, HWI, PCH und LWL und alle interessierten Sportfreunde/innen ein zu einem

Presseseminar am Sa, 13. April 2002, 13.30 Uhr (Haus des Sportes Schwerin)

unter Leitung von B. Grübler und unter Mitarbeit des Sportredakteurs der Schweriner Volkszeitung Dirk Buchardt ein. Die Teilnahme ist kostenlos.

Eine Teilnahmemeldung wird bis **25.03.02** erbeten an VMV-Geschäftsstelle (s.S. 3).

Im Anschluss an diese Veranstaltung ist für alle Teilnehmer der Besuch des Bundesliga-Spiels der Damen Schweriner SC – Volley Cats Berlin vorgesehen (Beginn 16.00 Uhr).

Bei entsprechender Resonanz sind weitere Presseseminare auch in anderen Landesteilen geplant.

Erste WM-Zeitung „NEWSLETTER“ erschienen

Nun ist es endlich soweit: Die erste von insgesamt acht WM-Zeitungen mit vielen Informationen rund um die Volleyball-WM der Frauen ist erschienen und steht im Internet zum Lesen und Downloaden bereit. Unter

www.volleyball-verband.de/news/Deutsch.pdf und
www.volleyball-verband.de/news/English.pdf

ist die erste Ausgabe in deutscher und englischer Sprache erhältlich. Die insgesamt 8 farbigen Seiten mit einer Dateigröße von ca. 500 KB (deutsch) bzw. 900 (KB) englisch erfordern etwas Geduld.

Broschüre zum Bau von Beach-Anlagen erschienen

Rechtzeitig vor der Beachsaison ist nun endlich und endgültig eine 49-seitige Informationsbroschüre des Bundesinstitutes für Sportwissenschaften (BISP) zum **Bau von Beach-Sportanlagen** – <http://www.volleyball-verband.de/beach/beachbau.htm> – fertig gestellt worden. Der exakte Titel heißt: „Planungsgrundlagen für den Bau von Beach-Sportanlagen“ und gilt sowohl für Outdoor- als auch Indoor-Anlagen. Mit einem ausführlichen Textteil sowie diversen Grafiken ist die Darstellung sehr anschaulich geworden. Als PDF-Format ist sie zum Downloaden geeignet. Weitere Informationen durch:

DVV, Ulrich Kummetat, Otto-Fleck-Schneise 8, 60528 Frankfurt

Tel.: 069-69500118 Fax: 069-69500124 E-mail: mailto:kummetat@volleyball-verband.de

Trainingslager? Ferien-Freizeiten? – Kein Problem in Waren/Müritz

Der Spiel- und Kampfsportverein Müritz e.V. bietet allen VMV-Mitgliedern Übernachtungs- und Trainingsmöglichkeiten in Waren an der Müritz zu den folgenden äußerst günstigen Bedingungen an:

- Übernachtung im Internat des Landkreises (Zwei- und Dreibettzimmer) 11,00 Euro/Nacht
- Vollverpflegung 6,50 Euro/Tag
- Nutzung des Kraftraumes 10,00 Euro/Tag
- Hallennutzung nach Absprache möglich.

Kontakt / Informationen: SKV Müritz, c/o Christian Däuble, An der Reeck 22,
17192 Eldenburg, Tel.: 0171 – 800 82 90

29. Internationales Volleyballturnier

des **VC Fram Merksplas (Belgien)**

am **3. und 4. August 2002**

Turniere für

Herren (Kreisklasse bis Oberliga)

Damen (Kreisklasse bis Landesliga)

Mixed (2/4, Kreisklasse bis Bezirksliga)

Herren, Damen und Mixed (Hobby, 6 gegen 6)

Herren, Damen (Kreisklasse bis Bezirksliga, 3 gegen 3)

Mixed (Hobby, 3 gegen 3)

Meldegeld: **30,- €** pro Mannschaft, **15,- €** pro Team 3 gegen 3

Meldetermin: **15. Juni 2002**

Verpflegung vor Ort, Fr: welcome-Party, Sa: volley-party m.Disko

Kostenfreie Zeltmöglichkeit am Sportzentrum (eigenes Zelt).

Weitere Infos u. Meldungen:

Volleyballclub Fram Merksplas

Roger Belet, Klosterstraat 17, B-2330 Merksplas

Tel.: 014/63.48.32 o. 0497/38.86.25

E-mail: roger.belet@pandora.be

Der DVV / VVSA bieten an:

Freizeit-Volleyball-Urlaubswoche

für

Senioren/innen über 35 Jahre

(mit u. ohne Familie)

an der Landessportschule Sachsen-Anhalt e.V. Osterburg

21. – 28. Juli 2002

Preise/Person/Woche: 270,- € (1-Bett-Zimmer)

215,- € (2-Bett-Zimmer)

195,- € [3-Bett-Zimmer)

Familienpaket mit 1 Kind 560,- €

mit 2 Kinder 690,- €

Leistungen u.a.: Übernachtung (1,-, 2,- 3,- Bett-Zimmer), Vollpension, Volleyballtraining u. Turniere (nach Bedarf, Beach, Halle, Freifeld – Gruppen nach Alter), Grillabend, Tanzabend, Lagerfeuer, Freizeitmöglichkeiten (Schwimmen, Sauna, Radfahren, Wandern, Reiten, teilweise Extrakosten).

Anmeldung: Bis 22.06.02 auf Meldeformular

Infos: Dieter Bölecke, Ferdinand-von-Schill-Str. 16, 06844 Dessau

Tel/Fax: 0340 – 220 2512